Drei Fragen (und Antworten) an Dario Cologna

***Immer mehr Garagen springen auf den Zug des AutoEnergieCheck auf – mit positiven Folgen für die Umwelt. Dank den Checks wurden in vier Jahren bereits 20‘000 Tonnen CO2 eingespart. Das entspricht der Distanz von 2,4 Millionen Engadin Skimarathon.***

**Dario Cologna:** Wow! Das ist in der Tat beeindruckend, wenn man bedenkt, dass pro Jahr jeweils rund 13‘000 Teilnehmer starten. Das macht mich als Botschafter natürlich auch in wenig stolz. Und es ist auch beachtlich, dass eine eigentlich kleine Massnahme eine so grosse Wirkung haben kann. Der Check dauert in der Regel knapp eine halbe Stunde und hilft, dass bis zu 20 Prozent Treibstoff gespart wird.

***Als Langläufer sind Sie beruflich viel mit dem Auto unterwegs. Deshalb dürfte es Ihnen ein besonderes Anliegen sein, dass dies so umweltfreundlich wie möglich passiert?***

Natürlich. Ich bin ein Naturbursche. Ich liebe die Natur und möchte, dass sie intakt bleibt. Aber ich bin eben auch auf das Auto angewiesen und lege im Jahr rund 20‘000 km zurück. Wenn ich dabei auf die Umwelt Rücksicht nehmen kann, dann bin ich natürlich froh. Deshalb setze ich mich gerne als Botschafter für den AutoEnergieCheck ein, weil sich so Energieeffizienz und Autofahren gut kombinieren lassen. Das Engagement passt zu mir.

***Ihren nächsten Auftritt als AEC-Botschafter haben Sie Mitte April in Altdorf – in einer sehr aktiven Stadt in Sachen Energieeffizienz und mit sehr aktiven zertifizierten AGVS-Garagen, was den AEC angeht. Wie können Sie helfen, den AEC auch in der restlichen Schweiz bekannter und populärer zu machen?***

Die Leute in meinem Umfeld wissen, dass ich Botschafter für den AutoEnergieCheck bin und interessieren sich auch dafür. Auch konnte ich ihnen vermitteln, dass mit dem Fahrstil der Treibstoffverbrauch ebenfalls stark beeinflusst werden kann. Das zieht nun seine Kreise. Und mit Auftritten wie eben in Altdorf wird der AEC automatisch bekannter. Und schliesslich gibt es neben dem Argument des umweltfreundlicheren Fahrens auch einen kleinen finanziellen Anreiz. Wer sein Auto dem AutoEnergieCheck unterzieht, kann pro Jahr bis zu 400 Franken Treibstoffkosten sparen.